

Gebrauchsanleitung zur Anschlagereinrichtung
nach DIN EN 795: 2012
Typ: Primo 1 SP

Primo Anschlagereinrichtungen dienen als Anschlagpunkte von Auffangsystemen für Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz oder zur Verwendung mit Haltesystemen.

Bei sachgemäßer Montage und vorschriftsmäßiger Benutzung bewahrt die Anschlagereinrichtung mit einem geeigneten Auffang- oder Haltesystem den Benutzer vor einem Aufschlagen auf den Boden oder andere Hindernisse.

Die Primo Anschlagereinrichtung ist geprüft nach DIN EN 795: 2012

Die Anschlagereinrichtungen dürfen nur indem beschriebenen Einsatzbedingungen genutzt, nicht z.B. als Transportösen oder zum Anschlagen von Lasten benutzt werden.

Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.

Die Ausrüstung darf nur von ausgebildeten Personen benutzt werden, die sicher mit deren Umgang sind.

Es muß ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.

Es dürfen an der Ausrüstung keinerlei Veränderung oder Ergänzungen ohne vorausgehende schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen werden und alle Instandsetzung nur in Übereinstimmung mit den von Hersteller angegebenen Maßnahmen durchgeführt werden.

Der Benutzer muss vor der Benutzung eine Überprüfung der Ausrüstung vornehmen um ihre gebrauchsfähigen Zustand und ihre richtige Funktion sicherzustellen.

Anmerkung:

Aus Sicherheitsgründen ist die Anschlagereinrichtung der Benutzung der zu entziehen, wenn

1. Zweifel für eine sichere Benutzung besteht, oder;
2. die Ausrüstung durch einen Absturz beansprucht worden ist und daß diese erst dann wieder benutzt werden darf, wenn eine sachkundige Person schriftlich zugestimmt hat.

Es kann eine Gefährdung entstehen, die die Funktion der Ausrüstung beeinträchtigen können.

z. B.:

- Chemikalieneinwirkung
- Elektrische Einflüsse
- Verformungen
- Abrieb

In diesem Fall darf keine Nutzung erfolgen.

Für jede Primo - Anschlagereinrichtung wird diese Gebrauchsanleitung mitgeliefert. Sie ist vor Benutzung zu lesen und jederzeit zugänglich in der Nähe der Ausrüstung zu halten.

Die Primo - Anschlagereinrichtung ist in den folgenden Ausführungen erhältlich:

- Primo 1 SP

Die Primo - Anschlagpunkte (siehe Auflistung) werden komplett mit Montagezubehör für verschiedene Einbauarten geliefert.

Die Montage ist in einer separaten Anleitung beschrieben.

Achtung: Es dürfen nur die Originalteile verwendet werden!

Vor der Montage muss geprüft werden, dass der Untergrund zur Befestigung der Anschlagereinrichtung geeignet ist. Die entstehenden Kräfte bei der Verwendung von zwei Personen können 7 kN betragen.

Die Primo - Anschlagereinrichtung darf nur mit einem Auffanggurt nach DIN EN 361, Falldämpfer nach DIN EN 355 und Verbindungsmittel nach DIN EN 354 als Absturzsicherung entsprechend der Gebrauchsanleitung des jeweiligen Herstellers benutzt werden. Das Verbindungsmittel nach DIN EN 354 sollte mit einer Längeneinstellung versehen sein. Die Öffnung des Karabinerhakens muss mehr als 16 mm betragen.

Es ist für die Sicherheit wesentlich, daß nach Beanspruchung durch einen Absturz oder bei Feststellung von kleinen Schäden (Risse oder Brüche) eine Weiterbenutzung erst nach schriftlicher Zustimmung eines Sachkundigen erfolgt.

Die Angaben in den entsprechenden Gebrauchsanleitungen sind dabei zu berücksichtigen.

Belastbarkeit:

- max. 3 Personen pro Anschlagpunkt (Primo)

Anwendung:

Vor Austritt auf das Flachdach:

Es ist zu prüfen, ob die Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz in Ordnung sind und mit den in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf der Kontrollkarte genannten übereinstimmen.

Absturzsicherungen auf Vollständigkeits- und Beschädigungen zu prüfen.

Die übrige persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz ist vor dem Gebrauch auf äußerliche erkennbare Beschädigungen und Vollständigkeit zu prüfen, gem. aller Gebrauchsanleitungen.

Nach Austritt auf das Flachdach:

Die Primo-Anschlagereinrichtung kann als Einzelanschlagpunkt verwendet werden, d. h. die zu schützende Person hakt den Karabinerhaken seiner übrigen persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz direkt in die Öse des Anschlagpunktes ein. In diesem Fall dürfen je Öse des Anschlagpunktes nicht mehr als 3 Personen gesichert werden.

Achtung: Unverriegelte Karabinerhaken können sich ungewollt vom Anschlagpunkt lösen!

Bei Verwendung der Primo-Anschlagereinrichtung ist die erforderliche lichte Höhe unterhalb des Benutzers vorher zu prüfen. Die erforderliche Höhe ist abhängig von dem verwendeten Auffangsystem (Auffanggurt und Verbindungsmittel). Das Maß ergibt sich aus der Verlängerung des verwendeten Falldämpfers sowie der Verschiebung des Auffanggurtes am Körper (nachzulesen in der Gebrauchsanleitung der PSA).

Ebenso ist die zulässige Beanspruchung durch Bauwerkskanten und die maximale Benutzungslänge bei Verwendung eines Rückhaltesystems zu beachten.

Reinigung:

Metallteile sind durch Abwischen mit einem Lappen nach Gebrauch zu reinigen. Andere Reinigungsarten (chemische Reinigung usw.) sind nicht zulässig.

Reparaturen und Prüfungen:

Reparaturen an der Anschlageinrichtung dürfen nur durch den Hersteller oder einen sachkundigen Lieferanten vorgenommen werden.

Die Primo-Anschlageinrichtung ist nach Bedarf, jedoch mindestens 1 x jährlich, von dem Hersteller oder einem autorisierten Sachkundigen zu prüfen. Hierbei ist in jedem Fall die Produktkennzeichnung zu prüfen und die Ergebnisse in das beiliegende Prüfbuch einzutragen.

Dies ist unbedingt erforderlich, weil die Wirksamkeit und Haltbarkeit der Ausrüstung und damit die Sicherheit des Benutzers davon abhängt.

Achtung: Wenn Zweifel hinsichtlich des sicheren Zustandes auftreten, sind die Anschlageinrichtung oder Teile davon durch den Hersteller oder einen einem autorisierten Sachkundigen zu ersetzen.

Primo 1 SP muss auf folgende Punkte geprüft werden

Sichtprüfung

Korrosion

Verformung

Beschädigung

Kennzeichnung (Typenschild)

Wackelproben

Ringschraube gesichert

Für den Fall des Weiterverkaufs in andere Länder muss dafür gesorgt werden, dass diese Gebrauchsanleitung dem Nutzer in der Sprache des Verkaufslandes zur Verfügung steht.

Bedeutung der Kennzeichnung:

Typ: Anschlageinrichtung Primo 1 SP
Hersteller: Sicherheitskonzepte Breuer GmbH
Norm: EN 795:2012
Benutzeranzahl: max. 3 Personen (Primo)
Serien-Nr.: XXXX
Baujahr: 20xx

Hinweis zur Verwendung eines Falldämpfers

Symbol zum Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss:



CE-Zeichen und Kenn-Nr. der bei der Kontrolle der PSA einschalteten notifizierten Stelle: CE 0158, DEKRA EXAM GmbH

Hersteller:

Sicherheitskonzepte Breuer GmbH
Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen
Tel.: 02834 - 9430100
Fax.: 02834 - 9430562

Bei der Baumusterprüfung eingeschaltetenotifizierte Stelle

DEKRA EXAM GmbH
Dinnendahlstr. 9
44809 Bochum
CE 0158

Einbauanleitung Primo 1 SP

Anschlageinrichtung zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz.

Untergrund: Sandwichblech muss min 0,55mm sein

Montage:

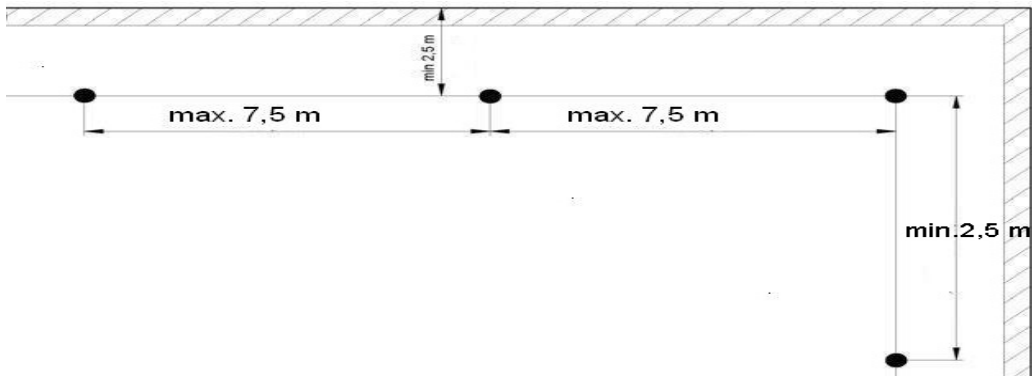
Vor Einbau des Primo 1 SP ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion zu überprüfen.

Die technischen Bestimmungen sind einzuhalten.

Die maximalen Kräfte, die in der Praxis von der Anschlageinrichtung in die bauliche Einrichtung eingeleitet werden können sind:

- bei der Benutzung von einer Person = 6 kN
- bei der Benutzung von zwei Personen = 7 kN
- bei der Benutzung von drei Personen = 8 kN

Montageabstände beim Flachdach:



Dachaufbauhöhe	Stützhöhe H
0 mm	200 mm
bis 100 mm	300 mm
100 bis 200 mm	400 mm
200 bis 300 mm	500 mm

Hinweis:

Die Gewinde müssen mit Schraubensicherung „hochfest“ (z. B. Loctite) gesichert werden.

Montage:

Die Grundplatte durch die 4 vorgegebenen Löcher auf der Sandwichpaneele anzeichnen.
Dann mit einem 30 mm Lochsäge durch die Sandwichpaneele hindurch bohren.
Anschließend die Grundplatte mit dem Primo 1 AD-SP mit einer M16 Maschinenschraube, Unterlegscheibe und Federscheibe verbinden und mit 30 Nm festziehen.

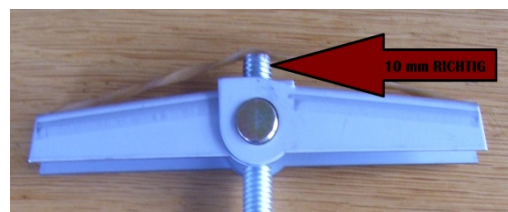


Achten Sie darauf, dass die Unterlegscheibe unter die Maschinenschraube angebracht ist.

Alle 4 Klappdübel mit der Grundplatte verbinden (siehe Foto).
Die schwarze Gummi-Eindichtung zwischen Sandwichpaneele und Grundplatte, die Fassadendichtscheibe mit der Mutter auf die Grundplatte der Absturzsicherung montieren. Nun wird die Absturzsicherung in Verbindung mit den Klappdübel in die vorgegebenen Löcher eingesetzt.
Kontrollieren Sie, ob sich alle 4 Klappdübel geöffnet haben und gerade anliegen.



Alle 4 Muttern nun mit 10 Nm festdrehen. Überstehende Gewindestangen können gekürzt werden.
Zu beachten ist, dass die Gewindestange um 10 mm über den Klappdübel hinausragt und sich gegen die Gewindestange anlehnen kann (siehe Foto)



Einbaudokumentation der Absturzsicherung „Primo 1 Typ SP“

Objekt:

Adresse: _____ Auftrags-Nr. _____
PLZ/Ort: _____ Gebäudeart: _____
Dachform: _____ Anschlagpunkt: _____

Auftraggeber:

Adresse: _____ Kontaktperson: _____
PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

Montagefirma:

Monteur:

Adresse: _____ Adresse: _____
PLZ/Ort: _____ PLZ/Ort: _____
Telefon: _____ Telefon: _____

Produkt:

Primo 1 Typ SP
Auf Sandwichpaneele
Blechdicke min. 0,5 mm

Gebäudeteil:

Bauteil 1 _____ erwartete Bauteildicke _____
Bauteil 2 _____ erwartete Bauteildicke _____
Baustoff _____

Befestigung: Klappdübel Big M

Setzdaten:

- Lochsäge Ø: 30 mm Gewindestange min. 10 mm
über Klappdübel gedreht
- Mindestbauteildicke:
Blechdicke min. 0,5 mm Drehmoment: 30 Nm
Maschinenschraube
- Drehmoment 10 Nm Klappdübel

Bemerkung: _____

Bohrloch erstellt mit:

Lochsäge Ø : 30 mm

mit 10 Nm Klappdübel festgezogen

mit 30 Nm festgezogen
festgezogen

Schraubensicherung verwendet
(Federscheibe)

Dachgrundriss

Untergrund wie erwartet

Typenschild vorhanden

Befestigungsmittel Vorgabe erfüllt

Schraubensicherung verwendet

Herstellerangaben eingehalten

Skizze mit Anschlagpunkten:

aufgebrachter Drehmoment (Nm) erreicht

Ankerpunkt: 1 _____ Ankerpunkt: 5 _____ Ankerpunkt: 9 _____ Ankerpunkt: 13 _____
Ankerpunkt: 2 _____ Ankerpunkt: 6 _____ Ankerpunkt: 10 _____ Ankerpunkt: 14 _____
Ankerpunkt: 3 _____ Ankerpunkt: 7 _____ Ankerpunkt: 11 _____ Ankerpunkt: 15 _____
Ankerpunkt: 4 _____ Ankerpunkt: 8 _____ Ankerpunkt: 12 _____ Ankerpunkt: 16 _____

Bemerkungen Monteur:

Ort/Datum

Unterschrift/ Monteur

Unterschrift /Montagefirma

Sicherheitskonzepte Breuer GmbH
Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen

Tel.: +49(0)2834-9430100
Fax.: +49(0)2834-9430562
info@sicherheitskonzepte-breuer.com